

**Alle am Schulversuch teilnehmenden Schulen
(Anlage)**

Geschäftszeichen (bitte angeben)

II C 1.7

Gernoth Schmidt

Tel. +49 30 90227 5688

Zentrale +49 30 90227 5050

gernoth.schmidt

@senbjf.berlin.de

Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin

29. Juli 2026

Betr.: Schulversuch „Blending4Futures - hybrides Lehren und Lernen in der schulischen beruflichen Bildung“

Gemäß § 18 des Schulgesetzes für Berlin - SchulG - vom 26. Januar 2004 (GVBl. S. 26), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. März 2026 (GVBl. S. 119), modifiziere ich o. g. Schulversuchsgenehmigung vom 15. Dezember 2022 mit Wirkung ab dem Schuljahr 2026/27 wie nachstehend beschrieben.

Die Laufzeit des Schulversuchs wird verlängert; die Genehmigung endet mit Ablauf des Schuljahres 2028/29.

An der Max-Bill-Schule (OSZ Planen, Bauen, Gestalten) werden ab dem Schuljahr 2026/27 keine neuen Bildungsgänge im Rahmen dieses Schulversuchs mehr eingerichtet. Das schulversuchsbezogene Angebot der zweijährigen Fachoberschule mit dem Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik “ wird unmittelbar ab dem Schuljahr 2026/27 auf das OSZ Kommunikations-, Informations- und Medientechnik übertragen; die Gesamtzahl der im Schulversuch „Blending4Futures“ vertretenen Schularten erhöht sich dadurch nicht.

Abweichend vom Genehmigungsschreiben vom 15. Dezember 2022, einschließlich der Modifizierungen vom 20. Dezember 2024 und 6. Februar 2025, haben die teilnehmenden Schulen den Bericht für das jeweils zurückliegende Schuljahr unmittelbar ab dem Schuljahr 2026/27 bis spätestens 15. September vorzulegen, erstmals zum 15. September 2026.

Die weiteren Regelungen bleiben unverändert.

Durch die Verlängerung der Genehmigung entstehen keine zusätzlichen Kosten; die wissenschaftliche Begleitung wird planmäßig zum 31. Juli 2026 und die Evaluation planmäßig zum 30. November 2026 beendet.

Schulaufsicht und Schulträger erhalten eine Ausfertigung dieses Schreibens.

Im Auftrag
i. V. Anja Herpell

Beglaubigt
